Ressort: Politik

Digitaler Binnenmarkt für Europa

FDP will Arbeitsplätze schaffen

Berlin, 03.08.2018, 21:59 Uhr

GDN - In einer Pressemitteilung fordern die Freien Demokraten (FDP) die Schaffung eines europäischen digitalen Binnenmarktes. Gemäß Schätzungen der Europäischen Kommission könnten dadurch jährlich 415 Milliarden Euro erwirtschaftet werden und hunderttausende neue Arbeitsplätze in Europa entstehen.

Im Gegensatz zum Handel mit Waren, Dienstleistungen und Kapital innerhalb der Europäischen Union, gibt es im digitalen Bereich derzeit noch Hindernisse beim Grenzübertritt zu berücksichtigen. Die Mitgliedstaaten verfügen alle jeweils über ihren eigenen digitalen Markt mit unterschiedlichen Regulierungen. Dies beabsichtigt die FDP zu ändern, indem sie regulierungsbedingte Barrieren abbauen will, ohne darüber den Grundsatz der Vertragsfreiheit in Frage zu stellen.

In einem gemeinsamen Binnenmarkt könne es beispielsweise keine Rolle spielen, von welchem Ort aus Verbraucher auf Internetseiten zugreifen, um ein Hotel für den Urlaub zu buchen oder in einem Online-Shop einzukaufen. Durch ungerechtfertigte Zugangssperren würden Barrieren im digitalen Binnenmarkt errichtet, die es abzubauen gelte.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-109733/digitaler-binnenmarkt-fuer-europa.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: shg

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. shg

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619